



die stadtklinik
im diako

Strukturierter Qualitätsbericht

gemäß § 137 Abs. 3 Satz 1 Nr. 4 SGB V

für das Berichtsjahr 2012

die stadtklinik im diako

Dieser Qualitätsbericht wurde mit dem von der DKTIG herausgegebenen Erfassungstool IPQ auf der Basis der Software ProMaTo® QB am 03.02.2014 um 10:25 Uhr erstellt.

DKTIG: <http://www.dktig.de>

ProMaTo: <http://www.netfutura.de>

Inhalt

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche

Person:.....	6
Link zur Homepage des Krankenhauses:.....	6
http://www.diako-augsburg.de	6
Weitere Links:.....	6
Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses	7
A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses	7
Pflegedienstleitung des Krankenhauses:	7
Verwaltungsleitung des Krankenhauses:	7
A-2 Name und Art des Krankenhausträgers	8
A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus	8
A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie	8
A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses	8
A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses	9
A-7 Aspekte der Barrierefreiheit	10
A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses	11
A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus	11
A-10 Gesamtfallzahlen	11
A-11 Personal des Krankenhauses	11
A-11.2 Pflegepersonal	12
A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal	12
A-11.4 Hygienepersonal	13
A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements ...	13
A-13 Apparative Ausstattung	14
A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement	14
Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:	15
Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:	15
Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden:	15
Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen ..	16
B-[1] Fachabteilung Innere Medizin	16
B-[1].1 Name [Innere Medizin]	16
B-[1].2 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin]	16
B-[1].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	17
B-[1].4 Fallzahlen [Innere Medizin]	17
B-[1].5 Diagnosen nach ICD	18
B-[1].6 Prozeduren nach OPS	19
B-[1].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	20
B-[1].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	20
B-[1].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	20
B-[1].10 Personelle Ausstattung	20
Ärztliche Fachexpertise der Abteilung	20
B-[1].10.2 Pflegepersonal	21
Pflegerische Fachexpertise der Abteilung	22
B-[1].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.....	22
keine Angaben.....	22
B-[2] Fachabteilung Allgemeine Chirurgie	23
B-[2].1 Name [Allgemeine Chirurgie]	23
B-[2].2 Medizinische Leistungsangebote [Allgemeine Chirurgie]	23

B-[2].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	24
B-[2].4 Fallzahlen [Allgemeine Chirurgie]	24
B-[2].5 Diagnosen nach ICD	25
B-[2].6 Prozeduren nach OPS	26
B-[2].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	27
B-[2].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	27
B-[2].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	28
B-[2].10 Personelle Ausstattung	28
Ärztliche Fachexpertise der Abteilung	28
B-[2].10.2 Pflegepersonal	29
Pflegerische Fachexpertise der Abteilung	29
B-[2].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.....	30
keine Angaben.....	30
B-[3] Fachabteilung Urologie	31
B-[3].1 Name [Urologie]	31
B-[3].2 Medizinische Leistungsangebote [Urologie]	31
B-[3].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	32
B-[3].4 Fallzahlen [Urologie]	32
B-[3].5 Diagnosen nach ICD	32
B-[3].6 Prozeduren nach OPS	33
B-[3].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	34
B-[3].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	34
B-[3].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	34
B-[3].10 Personelle Ausstattung	35
Ärztliche Fachexpertise der Abteilung	35
B-[3].10.2 Pflegepersonal	35
Pflegerische Fachexpertise der Abteilung	36
B-[3].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.....	36
keine Angaben.....	36
B-[4] Fachabteilung Frauenheilkunde	37
B-[4].1 Name [Frauenheilkunde]	37
B-[4].2 Medizinische Leistungsangebote [Frauenheilkunde]	37
B-[4].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit	38
B-[4].4 Fallzahlen [Frauenheilkunde]	38
B-[4].5 Diagnosen nach ICD	38
B-[4].6 Prozeduren nach OPS	39
B-[4].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten	39
B-[4].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V	40
B-[4].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft	40
B-[4].10 Personelle Ausstattung	40
Ärztliche Fachexpertise der Abteilung	40
B-[4].10.2 Pflegepersonal	41
Pflegerische Fachexpertise der Abteilung	41
B-[4].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik.....	42
keine Angaben.....	42
Teil C - Qualitätssicherung	43
C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V	43
C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL	43
C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V	43
C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP)	

nach § 137f SGB V	43
C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung	43
C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V	43
C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")	43
C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V	43

Einleitung



Abbildung: Eigene Bilder, Andrea Barth (AJ), Reinhard Rohner

In der **stadtklinik** im diako sind über 50 Fachärzte der Fachrichtungen Innere Medizin, Chirurgie, Urologie, Frauenheilkunde, Anästhesie und Geriatrie tätig. Die **stadtklinik** im diako ist eine Belegklinik mit den Hauptabteilungen Anästhesie und Akutgeriatrie. Die besondere, belegärztlich geprägte, Klinikstruktur ermöglicht eine hohe Spezialisierung. Für unsere Patientinnen und Patienten bedeutet dies, dass Sie von Beginn bis zum Ende Ihrer Behandlung vom Facharzt Ihres Vertrauens begleitet werden.

Für die stationäre Behandlung der rund 7500 Patienten pro Jahr stehen 135 Planbetten zur Verfügung. Etwa 2000 Patienten werden jährlich in unserem Ambulanten Zentrum behandelt. Im medizinischen und pflegerischen Bereich sowie in der Ausbildung beschäftigen wir zirka 250 Mitarbeitende.

Höchstmögliche Sicherheit in Medizin und Pflege ist für uns selbstverständlich. Ermöglicht wird dies einerseits durch eine außergewöhnlich hohe Facharztquote und einem großzügigen Personalschlüssel im Pflege- und Funktionsdienst andererseits, durch eine apparative Ausstattung auf modernstem technischen Stand.

Wir investieren überdurchschnittlich in die Aus-, Fort- und Weiterbildung unserer Mitarbeitenden. Unser Hygienekonzept und ein großes Engagement in hygienische Maßnahmen sowie ein lebendiges Qualitätsmanagement sind ebenfalls wichtige Garanten für Sicherheit in unserer Klinik.

Im Jahr 2013 haben wir das patienten-informations-zentrum (piz) im diako in Betrieb genommen. Das piz versteht sich als Anlaufstelle bei Fragen rund um die Themen „Gesundheit“ und „Krankheit“. Es richtet sich an alle interessierten Personen, an Patientinnen und Patienten der **stadtklinik** und deren Angehörige, an Außenstehende als auch an Mitarbeitende des Hauses.

Die Patienten der **stadtklinik** im diako erwartet ein Krankenhaus, das zur Zeit in drei Bauphasen komplett neu errichtet wird. Zwei wesentliche Bauphasen sind bereits abgeschlossen. Das denkmalgeschützte Mutterhaus der Evangelischen Diakonissenanstalt Augsburg bleibt natürlich erhalten. Es ist ein Symbol für die Verbindung von Werten und Traditionen mit modernen Strukturen und Angeboten.

Wir orientieren uns an christlichen Werten, so wie unsere Diakonissen dies seit über 150 Jahren vorleben. Sie haben Verantwortung für das Wohl der ihnen anvertrauten Menschen übernommen und das tun wir bis heute - aus Liebe zu den Menschen.

Für die Erstellung des Qualitätsberichts verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Herr Rainer Lederhofer	Qualitätsmanagementbeauftragter	0821 3160 6384	0821 3160 6219	r.lederhofer@diako-augsburg.de

Für die Vollständigkeit und Richtigkeit der Angaben im Qualitätsbericht verantwortliche Person:

Name	Position	Telefon	Fax	Email
Herr Günter Heidler	Verwaltungsdirektor	0821 3160 6260	0821 3160 6219	g.heidler@diako-augsburg.de

Link zur Homepage des Krankenhauses:

<http://www.diako-augsburg.de>

Weitere Links:

Link	Beschreibung
http://www.diako-augsburg.de/staticsite/staticsite.php?menuid=3&topmenu=3&keepmenu=inactive	stadtklinikseite direkt

Teil A - Struktur- und Leistungsdaten des Krankenhauses

A-1 Allgemeine Kontaktdaten des Krankenhauses

I. Angaben zum Krankenhaus

IK-Nummer des Krankenhauses:

260970048

Standortnummer des Krankenhauses:

00

Hausanschrift:

die stadtklinik im diako

Frölichstraße 17

86150 Augsburg

Telefon:

0821 / 3160 - 0

Fax:

0821 / 3160 - 6219

E-Mail:

info@diako-augsburg.de

Internet:

<http://www.diako-augsburg.de/>

Ärztliche Leitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Dr.	Thomas	Nippold	Sprecher des Ärztlichen Beirats/Aufgrund der Klinikstruktur kein ärztlicher Leiter bestellt			

Pflegedienstleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Herr	Manfred	Dürr	Pflegedirektor	0821 / 3160 - 6406	0821 / 3160 - 6219	m.duerr@diako-augsburg.de

Verwaltungsleitung des Krankenhauses:

Titel:	Vorname:	Name:	Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Herr	Claus	Boldt	Geschäftsführer	0821 / 3160 - 6212	0821 / 3160 - 6219	c.boldt@diako-augsburg.de
Herr	Günter	Heidler	Verwaltungsdirektor	0821 / 3160 - 6260	0821 / 3160 - 6219	g.heidler@diako-augsburg.de

A-2 Name und Art des Krankenhausträgers

Name:

Evangelische Diakonissenanstalt Augsburg

Art:

freigemeinnützig

A-3 Universitätsklinikum oder akademisches Lehrkrankenhaus

Nein

A-4 Regionale Versorgungsverpflichtung für die Psychiatrie

Für psychiatrische Fachkrankenhäuser bzw. Krankenhäuser mit einer psychiatrischen Fachabteilung:

Besteht eine regionale Versorgungsverpflichtung?

Nein

A-5 Medizinisch-pflegerische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP03	Angehörigenbetreuung/-beratung/-seminare	Ärztliche und pflegerische Einbeziehung von Angehörigen in die Behandlungsplanung. Kontinuierliche Betreuung und Beratung durch Casemanager auf jeder Station.
MP04	Atemgymnastik/-therapie	
MP06	Basale Stimulation	
MP09	Besondere Formen/Konzepte der Betreuung von Sterbenden	Palliativmedizinisch palliativpflegerische Fallbesprechung
MP14	Diät- und Ernährungsberatung	
MP15	Entlassungsmanagement/Brückenpflege/Überleitungspflege	Umsetzung des Expertenstandards "Entlassmanagement in der Pflege". Kontinuierliche Begleitung und Beratung bei der Überleitung durch Sozialdienst/Casemanager auf jeder Station.
MP17	Fallmanagement/Case Management/Primary Nursing/Bezugspflege	
MP21	Kinästhetik	100 % der Pflegekräfte sind kinästhetisch geschult.

Nr.	Medizinisch-pflegerisches Leistungsangebot:	Kommentar / Erläuterung:
MP22	Kontinenztraining/Inkontinenzberatung	Umsetzung des Expertenstandards "Förderung der Harnkontinenz in der Pflege".
MP24	Manuelle Lymphdrainage	
MP25	Massage	
MP30	Pädagogisches Leistungsangebot	
MP32	Physiotherapie/Krankengymnastik als Einzel- und/oder Gruppentherapie	Kooperation mit einer Praxis für Physikalische Therapie/Ergotherapie.
MP37	Schmerztherapie/-management	Umsetzung des Expertenstandards "Schmerzmanagement in der Pflege".
MP63	Sozialdienst	
MP64	Spezielle Angebote für die Öffentlichkeit	patienten-informations-zentrum (piz)
MP39	Spezielle Angebote zur Anleitung und Beratung von Patienten und Patientinnen sowie Angehörigen	Im Rahmen des patienten-informations-zentrum (piz). Im Rahmen der Diabetesberatung. Im Rahmen der Sprach- und Schlucktherapie,
MP13	Spezielles Leistungsangebot für Diabetiker und Diabetikerinnen	Facharzt für Diabetologie/Ernährungsmedizin. Diabetesberaterin DDG. Diabetesassistentin DDG. Ernährungsberatung.
MP66	Spezielles Leistungsangebot für neurologisch erkrankte Personen	Konsiliarärztliche Behandlung durch Facharzt für Neurologie. Sprach- und Schlucktherapeutin. Kooperation mit einer Praxis für Physikalische Therapie/Ergotherapie. Geschultes Personal für die Pflege von Patienten mit neurologischen Erkrankungen.
MP42	Spezielles pflegerisches Leistungsangebot	
MP11	Sporttherapie/Bewegungstherapie	
MP44	Stimm- und Sprachtherapie/Logopädie	
MP47	Versorgung mit Hilfsmitteln/Orthopädietechnik	
MP51	Wundmanagement	Umsetzung des Expertenstandards "Pflege von Menschen mit chronischen Wunden".
MP52	Zusammenarbeit mit/Kontakt zu Selbsthilfegruppen	
MP68	Zusammenarbeit mit Pflegeeinrichtungen/Angebot ambulanter Pflege/Kurzzeitpflege	Pflegeeinrichtung "Pauline-Fischer-Haus" am selben Standort.

A-6 Weitere nicht-medizinische Leistungsangebote des Krankenhauses

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM67	Andachtsraum		
NM66	Berücksichtigung von besonderen Ernährungsgewohnheiten (im Sinne von Kultursensibilität)	Wahlmöglichkeit einer Kost für muslimische Glaubensangehörige	
NM03	Ein-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		

Nr.	Leistungsangebot:	Zusatzangaben:	Kommentar / Erläuterung:
NM14	Fernsehgerät am Bett/im Zimmer	0 EUR pro Tag (max)	
NM01	Gemeinschafts- oder Aufenthaltsraum		
NM65	Hotelleistungen		
NM49	Informationsveranstaltungen für Patienten und Patientinnen		
NM15	Internetanschluss am Bett/im Zimmer	0 EUR pro Tag (max)	
NM30	Klinikeigene Parkplätze für Besucher und Besucherinnen sowie Patienten und Patientinnen	1,80 EUR pro Stunde 5 EUR pro Tag	
NM17	Rundfunkempfang am Bett	0 EUR pro Tag (max)	
NM42	Seelsorge		
NM18	Telefon am Bett	0 EUR pro Tag (max) ins deutsche Festnetz 0,10 EUR pro Minute ins deutsche Festnetz 0 EUR bei eingehenden Anrufen	Grundgebühr 1,60 € täglich
NM09	Unterbringung Begleitperson (grundsätzlich möglich)		
NM60	Zusammenarbeit mit Selbsthilfeorganisationen		
NM11	Zwei-Bett-Zimmer mit eigener Nasszelle		

A-7 Aspekte der Barrierefreiheit

Nr.	Aspekt der Barrierefreiheit:	Kommentar / Erläuterung:
BF02	Aufzug mit Sprachansage/Braille-Beschriftung	Sprachansage
BF16	Besondere personelle Unterstützung von Menschen mit Demenz oder geistiger Behinderung	
BF09	Rollstuhlgerecht bedienbarer Aufzug	
BF08	Rollstuhlgerechter Zugang zu allen/den meisten Serviceeinrichtungen	
BF10	Rollstuhlgerechte Toiletten für Besucher und Besucherinnen	
BF06	Zimmer mit rollstuhlgerechter Toilette und Dusche o.ä.	

A-8 Forschung und Lehre des Krankenhauses

trifft nicht zu / entfällt

A-9 Anzahl der Betten im gesamten Krankenhaus

135 Betten

A-10 Gesamtfallzahlen

Gesamtzahl der im Berichtsjahr behandelten Fälle:

Vollstationäre Fallzahl:

7162

Teilstationäre Fallzahl:

0

Ambulante Fallzahl:

2145

A-11 Personal des Krankenhauses

A-11.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte	Belegarztsystem
- davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte	Die Facharztquote beträgt durch das Belegarztsystem 91%
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	41 Personen	Innere Medizin 14 Frauenheilkunde 8 Chirurgie 11 Urologie 8
Ärzte und Ärztinnen, die keiner Fachabteilung zugeordnet sind	16 Vollkräfte	Kooperierende Anästhesisten (11) und Assistenzärzte der Solidargemeinschaft der Belegärzte (5)

A-11.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	85,7 Vollkräfte	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	5 Vollkräfte	Arzthelferinnen
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1 Vollkräfte	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	

A-11.3 Spezielles therapeutisches Personal

Nr.	Spezielles therapeutisches Personal:	Anzahl (Vollkräfte):	Kommentar/ Erläuterung:
SP04	Diätassistent und Diätassistentin	2	
SP14	Logopäde und Logopädin/ Klinischer Linguist und Klinische Linguistin/Sprechwissenschaftler und Sprechwissenschaftlerin/Phonetiker und Phonetikerin	0,3	
SP15	Masseur/Medizinischer Bademeister und Masseurin/Medizinische Bademeisterin	2,2	Zusätzliche spezialisierte Physiotherapeuten durch Kooperationspartner vorhanden
SP56	Medizinisch-technischer Radiologieassistent und Medizinisch-technische Radiologieassistentin (MTRA)	1,6	
SP02	Medizinischer Fachangestellter und Medizinische Fachangestellte	1,0	Röntgenassistentin
SP35	Personal mit Weiterbildung zum Diabetesberater/ zur Diabetesberaterin	2	1 Diabetesassistentin 1 Diabetesberater
SP28	Personal mit Zusatzqualifikation im Wundmanagement	5	im Stellenplan des Pflegedienstes enthalten
SP32	Personal mit Zusatzqualifikation nach Bobath oder Vojta	1	im Stellenplan des Pflegedienstes enthalten
SP26	Sozialpädagoge und Sozialpädagogin	1	

A-11.4 Hygienepersonal

	Anzahl	Kommentar/ Erläuterung
Krankenhaushygieniker und Krankenhaushygienikerinnen	0 Personen	externer Kooperationspartner
Hygienebeauftragte Ärzte und hygienebeauftragte Ärztinnen	4 Personen	ein beauftragter Arzt je Fachgruppe: Urologie, Chirurgie, Frauenheilkunde, Innere Medizin
Fachgesundheits- und Krankenpfleger und Fachgesundheits- und Krankenpflegerinnen bzw. Fachkindergesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Fachgesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen für Hygiene und Infektionsprävention - "Hygienefachkräfte" (HFK)	1 Personen	
Hygienebeauftragte in der Pflege	5 Personen	im Stellenplan des Pflegedienstes enthalten

A-12 Verantwortliche Personen des einrichtungsinternen Qualitätsmanagements

Titel, Nachname, Vorname, Position:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Email:	Straße, Hausnummer, Postleitzahl, Ort:	Arbeitsschwerpunkte:
Herr Lederhofer Rain er Qualitätsmanagem ent Beauftragter	0821 3160 6384	0821 3160 6219	r.lederhofer@diako-augsburg.de	Frölichstraße 17 86150 Augsburg	QM Koordination, Projektmanagement, Prozessmanagement, Dokumentenlenkung, Medizinprodukte
Frau Schretzenmair Karin Risikobeauftragte	0821 3160 6382	0821 3160 6219	k.schretzenmair@diako-augsburg.de	Frölichstraße 17 86150 Augsburg	Externe Qualitätssicherung nach § 137 SGB V, Klinisches Risikomanagement (z.B. CIRS), Auditwesen, Beschwerdemanagement

A-13 Apparative Ausstattung

Nr.	Vorhandene Geräte	Umgangssprachliche Bezeichnung	24h	Kommentar / Erläuterung
AA01	Angiographiegerät/DSA	Angiographiegerät/DSA	Ja	
AA43	Elektrophysiologischer Messplatz mit EMG, NLG, VEP, SEP, AEP	Messplatz zur Messung feinsten elektrischer Potentiale im Nervensystem, die durch eine Anregung eines der fünf Sinne hervorgerufen wurden	Ja	EPU mit 3D Navigation
AA21	Lithotripter (ESWL)	Lithotripter (ESWL)		
AA33	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz	Uroflow/Blasendruckmessung/Urodynamischer Messplatz		

A-14 Patientenorientiertes Lob- und Beschwerdemanagement

	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Im Krankenhaus ist ein strukturiertes Lob- und Beschwerdemanagement eingeführt.	Ja	
Im Krankenhaus existiert ein schriftliches, verbindliches Konzept zum Beschwerdemanagement (Beschwerdestimulierung, Beschwerdeannahme, Beschwerdebearbeitung, Beschwerdeauswertung)	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit mündlichen Beschwerden	Ja	
Das Beschwerdemanagement regelt den Umgang mit schriftlichen Beschwerden	Ja	

	Ja/nein	Kommentar/ Erläuterung
Die Zeitziele für die Rückmeldung an die Beschwerdeführer oder Beschwerdeführerinnen sind schriftlich definiert	Ja	
Eine Ansprechperson für das Beschwerdemanagement mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Ja	
Ein Patientenfürsprecher oder eine Patientenfürsprecherin mit definierten Verantwortlichkeiten und Aufgaben ist benannt	Nein	
Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden	k.schretzenmair@diako-augsburg.de	Tel. 0821 3160 6382
Patientenbefragungen	Ja	
Einweiserbefragungen	Nein	

Ansprechperson für das Beschwerdemanagement:

Titel:	Vorname:	Name:	Strasse, Hausnummer, PLZ, Ort:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Frau	Karin	Schretzenmair	Frölichstraße 17 86150 Augsburg	0821 3160 6382	0821 3160 6219	k.schretzenmair@diako-augsburg.de

Patientenfürsprecher oder Patientenfürsprecherin:

Anonyme Eingabemöglichkeiten von Beschwerden:

Titel:	Vorname:	Name:	Telefon (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	Fax (Vorwahl, Rufnummer, Durchwahl):	E-Mail:
Frau	Karin	Schretzenmair	0821 3160 6382	0821 3160 6219	k.schretzenmair@diako-augsburg.de

Teil B - Struktur- und Leistungsdaten der Organisationseinheiten / Fachabteilungen

B-[1] Fachabteilung Innere Medizin

B-[1].1 Name [Innere Medizin]

Innere Medizin

Art der Abteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

0100

Hausanschrift:

Frölichstraße 17

86150 Augsburg

Telefon:

0821 / 3160 - 0

Fax:

0821 / 3160 - 6219

E-Mail:

info@diako-augsburg.de

Internet:

<http://www.diako-augsburg.de>

B-[1].2 Medizinische Leistungsangebote [Innere Medizin]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI43	Chronisch entzündliche Darmerkrankungen	
VI02	Diagnostik und Therapie der pulmonalen Herzkrankheit und von Krankheiten des Lungenkreislaufes	
VI10	Diagnostik und Therapie von endokrinen Ernährungs- und Stoffwechselkrankheiten	
VI15	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Atemwege und der Lunge	
VI14	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen der Leber, der Galle und des Pankreas	
VI12	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Darmausgangs	
VI11	Diagnostik und Therapie von Erkrankungen des Magen-Darm-Traktes (Gastroenterologie)	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Innere Medizin	Kommentar / Erläuterung
VI33	Diagnostik und Therapie von Gerinnungsstörungen	
VI09	Diagnostik und Therapie von hämatologischen Erkrankungen	
VI31	Diagnostik und Therapie von Herzrhythmusstörungen	
VI19	Diagnostik und Therapie von infektiösen und parasitären Krankheiten	
VI01	Diagnostik und Therapie von ischämischen Herzkrankheiten	
VI04	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Arterien, Arteriolen und Kapillaren	
VI16	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Pleura	
VI05	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der Venen, der Lymphgefäße und der Lymphknoten	
VI13	Diagnostik und Therapie von Krankheiten des Peritoneums	
VI08	Diagnostik und Therapie von Nierenerkrankungen	
VI18	Diagnostik und Therapie von onkologischen Erkrankungen	
VI32	Diagnostik und Therapie von Schlafstörungen/Schlafmedizin	
VI03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Formen der Herzkrankheit	
VI35	Endoskopie	
VI39	Physikalische Therapie	
VI40	Schmerztherapie	

B-[1].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].4 Fallzahlen [Innere Medizin]

Vollstationäre Fallzahl:

3410

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[1].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I50	407	Herzinsuffizienz
I20	315	Angina pectoris
I48	275	Vorhofflattern und Vorhofflimmern
J44	190	Sonstige chronische obstruktive Lungenkrankheit
I63	131	Hirnfarkt
E11	123	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
J18	120	Pneumonie, Erreger nicht näher bezeichnet
I21	111	Akuter Myokardinfarkt
I70	93	Atherosklerose
I11	67	Hypertensive Herzkrankheit
G45	66	Zerebrale transitorische Ischämie und verwandte Syndrome
I10	64	Essentielle (primäre) Hypertonie
C34	63	Bösartige Neubildung der Bronchien und der Lunge
E86	61	Volumenmangel
A41	55	Sonstige Sepsis
I47	51	Paroxysmale Tachykardie
I49	40	Sonstige kardiale Arrhythmien
Z45	37	Anpassung und Handhabung eines implantierten medizinischen Gerätes
I26	35	Lungenembolie
R55	35	Synkope und Kollaps
I35	31	Nichtreumatische Aortenklappenkrankheiten
D50	28	Eisenmangelanämie
G35	24	Multiple Sklerose [Encephalomyelitis disseminata]
J15	24	Pneumonie durch Bakterien, anderenorts nicht klassifiziert
I44	23	Atrioventrikulärer Block und Linksschenkelblock
I25	21	Chronische ischämische Herzkrankheit
K57	21	Divertikulose des Darmes
C25	19	Bösartige Neubildung des Pankreas
E10	19	Primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-1-Diabetes]
C61	18	Bösartige Neubildung der Prostata

B-[1].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-930	880	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
1-275	818	Transarterielle Linksherz-Katheteruntersuchung
8-837	656	Perkutan-transluminale Gefäßintervention an Herz und Koronargefäßen
8-900	631	Intravenöse Anästhesie
1-710	584	Ganzkörperplethysmographie
8-83b	479	Zusatzinformationen zu Materialien
1-632	337	Diagnostische Ösophagogastroduodenoskopie
8-835	309	Ablative Maßnahmen bei Tachyarrhythmie
1-440	302	Endoskopische Biopsie an oberem Verdauungstrakt, Gallengängen und Pankreas
8-800	265	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
1-650	218	Diagnostische Koloskopie
8-640	205	Externe elektrische Defibrillation (Kardioversion) des Herzrhythmus
8-563	172	Physikalisch-medizinische Komplexbehandlung
1-268	168	Kardiales Mapping
3-222	156	Computertomographie des Thorax mit Kontrastmittel
8-83c	156	Andere perkutan-transluminale Gefäßintervention
8-641	150	Temporäre externe elektrische Stimulation des Herzrhythmus
1-265	146	Elektrophysiologische Untersuchung des Herzens, kathetergestützt
8-390	134	Lagerungsbehandlung
5-399	121	Andere Operationen an Blutgefäßen
8-836	121	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
3-052	111	Transösophageale Echokardiographie [TEE]
1-444	98	Endoskopische Biopsie am unteren Verdauungstrakt
3-604	88	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
9-320	87	Therapie organischer und funktioneller Störungen der Sprache, des Sprechens, der Stimme und des Schluckens
3-225	81	Computertomographie des Abdomens mit Kontrastmittel
3-605	80	Arteriographie der Gefäße des Beckens
5-452	78	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Dickdarmes
5-377	76	Implantation eines Herzschrittmachers und Defibrillators
3-607	72	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten

B-[1].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

trifft nicht zu / entfällt

B-[1].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[1].10 Personelle Ausstattung

B-[1].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte	0,00000	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	14 Personen	0,00410	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ63	Allgemeinmedizin	
AQ23	Innere Medizin	
AQ24	Innere Medizin und SP Angiologie	
AQ25	Innere Medizin und SP Endokrinologie und Diabetologie	
AQ26	Innere Medizin und SP Gastroenterologie	

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ27	Innere Medizin und SP Hämatologie und Onkologie	
AQ28	Innere Medizin und SP Kardiologie	
AQ30	Innere Medizin und SP Pneumologie	
AQ31	Innere Medizin und SP Rheumatologie	
AQ59	Transfusionsmedizin	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF03	Allergologie	
ZF07	Diabetologie	
ZF30	Palliativmedizin	
ZF39	Schlafmedizin	

B-[1].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	43,7 Vollkräfte	0,01281	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	1,3 Vollkräfte	0,00038	Arzthelferinnen
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	3 Mitarbeiter/-innen

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP02	Bobath	
ZP17	Case Management	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP08	Kinästhetik	
ZP20	Palliative Care	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[1].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[2] Fachabteilung Allgemeine Chirurgie

B-[2].1 Name [Allgemeine Chirurgie]

Allgemeine Chirurgie

Art der Abteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

1500

Hausanschrift:

Frölichstraße 17

86150 Augsburg

Telefon:

0821 / 3160 - 0

Fax:

0821 / 3160 - 6219

E-Mail:

info@diako-augsburg.de

Internet:

<http://www.diako-augsburg.de>

B-[2].2 Medizinische Leistungsangebote [Allgemeine Chirurgie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC64	Ästhetische Chirurgie/Plastische Chirurgie	
VC63	Amputationschirurgie	
VC66	Athroskopische Operationen	
VC27	Bandrekonstruktionen/Plastiken	
VC29	Behandlung von Dekubitalgeschwüren	
VC06	Defibrillatoreingriffe	
VC42	Diagnostik und Therapie von sonstigen Verletzungen	
VC19	Diagnostik und Therapie von venösen Erkrankungen und Folgeerkrankungen	
VC39	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Hüfte und des Oberschenkels	
VC41	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Knöchelregion und des Fußes	
VC36	Diagnostik und Therapie von Verletzungen der Schulter und des Oberarmes	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Allgemeine Chirurgie	Kommentar / Erläuterung
VC37	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Ellenbogens und des Unterarmes	
VC38	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Handgelenkes und der Hand	
VC40	Diagnostik und Therapie von Verletzungen des Knies und des Unterschenkels	
VO15	Fußchirurgie	
VO16	Handchirurgie	
VC18	Konservative Behandlung von arteriellen Gefäßerkrankungen	
VC23	Leber-, Gallen-, Pankreaschirurgie	
VC22	Magen-Darm-Chirurgie	
VC68	Mammachirurgie	
VC26	Metall-/Fremdkörperentfernung	
VC56	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC55	Minimalinvasive laparoskopische Operationen	
VC20	Nierenchirurgie	
VC17	Offen chirurgische und endovaskuläre Behandlung von Gefäßerkrankungen	
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VC62	Portimplantation	
VC05	Schrittmachereingriffe	
VC24	Tumorchirurgie	

B-[2].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].4 Fallzahlen [Allgemeine Chirurgie]

Vollstationäre Fallzahl:

1284

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[2].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
I83	227	Varizen der unteren Extremitäten
I70	220	Atherosklerose
K40	201	Hernia inguinalis
I84	152	Hämorrhoiden
K80	73	Cholelithiasis
K43	32	Hernia ventralis
E04	23	Sonstige nichttoxische Struma
K35	18	Akute Appendizitis
N62	17	Hypertrophie der Mamma [Brustdrüse]
K62	16	Sonstige Krankheiten des Anus und des Rektums
M20	15	Erworbene Deformitäten der Finger und Zehen
K42	12	Hernia umbilicalis
S42	12	Fraktur im Bereich der Schulter und des Oberarmes
E11	11	Nicht primär insulinabhängiger Diabetes mellitus [Typ-2-Diabetes]
S52	11	Fraktur des Unterarmes
K61	10	Abszess in der Anal- und Rektalregion
L02	10	Hautabszess, Furunkel und Karbunkel
L97	10	Ulcus cruris, anderenorts nicht klassifiziert
S82	10	Fraktur des Unterschenkels, einschließlich des oberen Sprunggelenkes
S83	10	Luxation, Verstauchung und Zerrung des Kniegelenkes und von Bändern des Kniegelenkes
S72	9	Fraktur des Femurs
S32	8	Fraktur der Lendenwirbelsäule und des Beckens
L05	7	Pilonidalzyste
M86	7	Osteomyelitis
T81	7	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
C44	6	Sonstige bösartige Neubildungen der Haut
M94	6	Sonstige Knorpelkrankheiten
A46	5	Erysipel [Wundrose]
K60	5	Fissur und Fistel in der Anal- und Rektalregion
M23	5	Binnenschädigung des Kniegelenkes [internal derangement]

B-[2].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-385	307	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-932	217	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-530	212	Verschluss einer Hernia inguinalis
8-836	168	Perkutan-transluminale Gefäßintervention
5-493	163	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-983	150	Reoperation
8-83b	126	Zusatzinformationen zu Materialien
3-607	109	Arteriographie der Gefäße der unteren Extremitäten
8-930	86	Monitoring von Atmung, Herz und Kreislauf ohne Messung des Pulmonalarteriendruckes und des zentralen Venendruckes
5-511	70	Cholezystektomie
8-191	59	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
8-800	43	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-812	36	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
1-654	33	Diagnostische Rektoskopie
5-380	32	Inzision, Embolektomie und Thrombektomie von Blutgefäßen
5-393	31	Anlegen eines anderen Shuntes und Bypasses an Blutgefäßen
5-381	30	Enderarteriektomie
5-916	29	Temporäre Weichteildeckung
8-840	28	Perkutan-transluminale Implantation von nicht medikamentenfreisetzenden Stents
5-470	26	Appendektomie
5-534	26	Verschluss einer Hernia umbilicalis
8-390	22	Lagerungsbehandlung
5-469	21	Andere Operationen am Darm
5-794	21	Offene Reposition einer Mehrfragment-Fraktur im Gelenkbereich eines langen Röhrenknochens
5-865	21	Amputation und Exartikulation Fuß
5-536	20	Verschluss einer Narbenhernie
5-810	19	Arthroskopische Gelenkrevision
5-811	19	Arthroskopische Operation an der Synovialis
3-604	18	Arteriographie der Gefäße des Abdomens
3-605	17	Arteriographie der Gefäße des Beckens

B-[2].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[2].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-385	574	Unterbindung, Exzision und Stripping von Varizen
5-530	175	Verschluss einer Hernia inguinalis
5-812	153	Arthroskopische Operation am Gelenkknorpel und an den Menisken
5-399	80	Andere Operationen an Blutgefäßen
5-811	80	Arthroskopische Operation an der Synovialis
5-787	69	Entfernung von Osteosynthesematerial
5-897	57	Exzision und Rekonstruktion eines Sinus pilonidalis
5-534	47	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-494	42	Durchtrennung des Sphincter ani [Spinkterotomie]
5-810	34	Arthroskopische Gelenkrevision
5-056	27	Neurolyse und Dekompression eines Nerven
5-814	26	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Schultergelenkes
5-493	18	Operative Behandlung von Hämorrhoiden
5-491	17	Operative Behandlung von Analfisteln
5-790	12	Geschlossene Reposition einer Fraktur oder Epiphysenlösung mit Osteosynthese
5-813	11	Arthroskopische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des Kniegelenkes
5-788	10	Operationen an Metatarsale und Phalangen des Fußes
5-492	9	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Analkanals
5-859	9	Andere Operationen an Muskeln, Sehnen, Faszien und Schleimbeuteln
5-846	7	Arthroese an Gelenken der Hand
5-906	7	Kombinierte plastische Eingriffe an Haut und Unterhaut
5-401	6	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-841	5	Operationen an Bändern der Hand
5-849	5	Andere Operationen an der Hand
5-531	4	Verschluss einer Hernia femoralis
5-840	4	Operationen an Sehnen der Hand
5-842	4	Operationen an Faszien der Hohlhand und der Finger
5-490	< 4	Inzision und Exzision von Gewebe der Perianalregion
5-611	< 4	Operation einer Hydrocele testis

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-806	< 4	Offen chirurgische Refixation und Plastik am Kapselbandapparat des oberen Sprunggelenkes

B-[2].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[2].10 Personelle Ausstattung

B-[2].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte	0,00000	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	11 Personen	0,00856	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktkompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ06	Allgemeinchirurgie	
AQ07	Gefäßchirurgie	
AQ62	Unfallchirurgie	
AQ13	Viszeralchirurgie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF12	Handchirurgie	
ZF31	Phlebologie	
ZF33	Plastische Operationen	
ZF34	Proktologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF41	Spezielle Orthopädische Chirurgie	
ZF43	Spezielle Unfallchirurgie	

B-[2].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	15,1 Vollkräfte	0,01176	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
-----	----------------------	--------------------------

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[2].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[3] Fachabteilung Urologie

B-[3].1 Name [Urologie]

Urologie

Art der Abteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2200

Hausanschrift:

Frölichstraße 17

86150 Augsburg

Telefon:

0821 / 3160 - 0

Fax:

0821 / 3160 - 6219

E-Mail:

info@diako-augsburg.de

Internet:

<http://diako-augsburg.de>

B-[3].2 Medizinische Leistungsangebote [Urologie]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Urologie	Kommentar / Erläuterung
VU00	(„Sonstiges“)	Brachytherapie der Prostata
VU06	Diagnostik und Therapie von Krankheiten der männlichen Genitalorgane	
VU02	Diagnostik und Therapie von Niereninsuffizienz	
VU04	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten der Niere und des Ureters	
VU05	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Harnsystems	
VU07	Diagnostik und Therapie von sonstigen Krankheiten des Urogenitalsystems	
VU03	Diagnostik und Therapie von Urolithiasis	
VU12	Minimalinvasive endoskopische Operationen	
VC20	Nierenchirurgie	
VU10	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe an Niere, Harnwegen und Harnblase	
VU13	Tumorchirurgie	
VG16	Urogynäkologie	

B-[3].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].4 Fallzahlen [Urologie]

Vollstationäre Fallzahl:

2217

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[3].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
N13	478	Obstruktive Uropathie und Refluxuropathie
N40	432	Prostatahyperplasie
C67	306	Bösartige Neubildung der Harnblase
N20	258	Nieren- und Ureterstein
C61	148	Bösartige Neubildung der Prostata
N43	66	Hydrozele und Spermatozele
N39	55	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
R31	43	Nicht näher bezeichnete Hämaturie
N35	42	Harnröhrenstriktur
N30	34	Zystitis
D30	26	Gutartige Neubildung der Harnorgane
N21	24	Stein in den unteren Harnwegen
N32	24	Sonstige Krankheiten der Harnblase
R33	18	Harnverhaltung
A41	17	Sonstige Sepsis
C62	17	Bösartige Neubildung des Hodens
N00	17	Akutes nephritisches Syndrom
N23	15	Nicht näher bezeichnete Nierenkolik
N31	14	Neuromuskuläre Dysfunktion der Harnblase, anderenorts nicht klassifiziert
C64	12	Bösartige Neubildung der Niere, ausgenommen Nierenbecken
N10	11	Akute tubulointerstitielle Nephritis
N45	11	Orchitis und Epididymitis
N36	10	Sonstige Krankheiten der Harnröhre
T81	8	Komplikationen bei Eingriffen, anderenorts nicht klassifiziert
T83	8	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Urogenitaltrakt

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
D40	7	Neubildung unsicheren oder unbekanntes Verhaltens der männlichen Genitalorgane
N42	7	Sonstige Krankheiten der Prostata
E86	6	Volumenmangel
N47	6	Vorhauthypertrophie, Phimose und Paraphimose
R39	6	Sonstige Symptome, die das Harnsystem betreffen

B-[3].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
8-132	1775	Manipulationen an der Harnblase
8-137	938	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
3-13d	611	Urographie
5-573	444	Transurethrale Inzision, Exzision, Destruktion und Resektion von (erkranktem) Gewebe der Harnblase
5-601	388	Transurethrale Exzision und Destruktion von Prostatagewebe
1-665	385	Diagnostische Ureterorenoskopie
5-562	326	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung
8-133	194	Wechsel und Entfernung eines suprapubischen Katheters
5-560	187	Transurethrale und perkutan-transrenale Erweiterung des Ureters
1-661	186	Diagnostische Urethrozystoskopie
1-465	175	Perkutane Biopsie an Harnorganen und männlichen Geschlechtsorganen mit Steuerung durch bildgebende Verfahren
8-110	173	Extrakorporale Stoßwellenlithotripsie [ESWL] von Steinen in den Harnorganen
1-464	156	Transrektale Biopsie an männlichen Geschlechtsorganen
8-541	146	Instillation von und lokoregionale Therapie mit zytotoxischen Materialien und Immunmodulatoren
5-585	119	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-570	92	Endoskopische Entfernung von Steinen, Fremdkörpern und Tamponaden der Harnblase
5-985	70	Lasertechnik
1-334	66	Urodynamische Untersuchung
5-98b	63	Anwendung eines flexiblen Ureterorenoskops
5-611	53	Operation einer Hydrocele testis
8-800	53	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat
5-579	52	Andere Operationen an der Harnblase
3-13f	49	Zystographie
8-390	39	Lagerungsbehandlung

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-550	36	Perkutan-transrenale Nephrotomie, Nephrostomie, Steinentfernung, Pyeloplastik und ureterorenoskopische Steinentfernung
5-636	31	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens
5-572	29	Zystostomie
8-191	29	Verband bei großflächigen und schwerwiegenden Hauterkrankungen
5-593	26	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
8-138	25	Wechsel und Entfernung eines Nephrostomiekatheters

B-[3].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[3].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-640	126	Operationen am Präputium
8-137	52	Einlegen, Wechsel und Entfernung einer Ureterschiene [Ureterkatheter]
5-636	45	Destruktion, Ligatur und Resektion des Ductus deferens
5-611	13	Operation einer Hydrocele testis
1-661	11	Diagnostische Urethrozystoskopie
5-631	7	Exzision im Bereich der Epididymis
5-624	4	Orchidopexie
1-460	< 4	Transurethrale Biopsie an Harnorganen und Prostata
5-562	< 4	Ureterotomie, perkutan-transrenale und transurethrale Steinbehandlung
5-572	< 4	Zystostomie
5-581	< 4	Plastische Meatotomie der Urethra
5-585	< 4	Transurethrale Inzision von (erkranktem) Gewebe der Urethra
5-612	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Skrotumgewebe
5-621	< 4	Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe des Hodens

B-[3].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

nicht vorhanden

B-[3].10 Personelle Ausstattung

B-[3].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte	0,00000	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	8 Personen	0,00360	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ60	Urologie	

Nr.	Zusatz-Weiterbildung:	Kommentar / Erläuterung:
ZF04	Andrologie	
ZF25	Medikamentöse Tumortherapie	

B-[3].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	30,3 Vollkräfte	0,01366	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	1,8 Vollkräfte	0,00081	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	1 Vollkräfte	0,00045	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	
ZP03	Diabetes	
ZP04	Endoskopie/Funktionsdiagnostik	
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[3].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

B-[4] Fachabteilung Frauenheilkunde

B-[4].1 Name [Frauenheilkunde]

Frauenheilkunde

Art der Abteilung:

Belegabteilung

Fachabteilungsschlüssel:

2425

Hausanschrift:

Frölichstraße 17

86150 Augsburg

Telefon:

0821 / 3160 - 0

Fax:

0821 / 3160 - 6219

E-Mail:

info@diako-augsburg.de

Internet:

<http://www.diako-augsburg.de>

B-[4].2 Medizinische Leistungsangebote [Frauenheilkunde]

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Frauenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VG08	Diagnostik und Therapie gynäkologischer Tumoren	
VG01	Diagnostik und Therapie von bösartigen Tumoren der Brustdrüse	Kooperation mit dem Brustzentrum der Frauenklinik des Klinikums Augsburg (Mammazentrum)
VG13	Diagnostik und Therapie von entzündlichen Krankheiten der weiblichen Beckenorgane	
VG02	Diagnostik und Therapie von gutartigen Tumoren der Brustdrüse	
VG14	Diagnostik und Therapie von nichtentzündlichen Krankheiten des weiblichen Genitaltraktes	
VG03	Diagnostik und Therapie von sonstigen Erkrankungen der Brustdrüse	
VG05	Endoskopische Operationen	
VG06	Gynäkologische Chirurgie	
VG07	Inkontinenzchirurgie	
VG04	Kosmetische/Plastische Mammachirurgie	
VC68	Mammachirurgie	

Nr.	Medizinische Leistungsangebote im Bereich Frauenheilkunde	Kommentar / Erläuterung
VC57	Plastisch-rekonstruktive Eingriffe	
VG16	Urogynäkologie	

B-[4].3 Fachabteilungsspezifische Aspekte der Barrierefreiheit

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].4 Fallzahlen [Frauenheilkunde]

Vollstationäre Fallzahl:

251

Teilstationäre Fallzahl:

0

B-[4].5 Diagnosen nach ICD

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
C50	87	Bösartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
D25	56	Leiomyom des Uterus
N81	36	Genitalprolaps bei der Frau
D05	17	Carcinoma in situ der Brustdrüse [Mamma]
D24	11	Gutartige Neubildung der Brustdrüse [Mamma]
C54	6	Bösartige Neubildung des Corpus uteri
N70	6	Salpingitis und Oophoritis
C51	4	Bösartige Neubildung der Vulva
N39	4	Sonstige Krankheiten des Harnsystems
N83	4	Nichtentzündliche Krankheiten des Ovars, der Tuba uterina und des Lig. latum uteri
C53	< 4	Bösartige Neubildung der Cervix uteri
C56	< 4	Bösartige Neubildung des Ovars
D17	< 4	Gutartige Neubildung des Fettgewebes
D27	< 4	Gutartige Neubildung des Ovars
N60	< 4	Gutartige Mammadysplasie [Brustdrüsendysplasie]
N61	< 4	Entzündliche Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
N64	< 4	Sonstige Krankheiten der Mamma [Brustdrüse]
N76	< 4	Sonstige entzündliche Krankheit der Vagina und Vulva

ICD-10-GM-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
N80	< 4	Endometriose
N87	< 4	Dysplasie der Cervix uteri
N92	< 4	Zu starke, zu häufige oder unregelmäßige Menstruation
N95	< 4	Klimakterische Störungen
O00	< 4	Extrauterin gravidität
O20	< 4	Blutung in der Frühschwangerschaft
O21	< 4	Übermäßiges Erbrechen während der Schwangerschaft
T82	< 4	Komplikationen durch Prothesen, Implantate oder Transplantate im Herzen und in den Gefäßen

B-[4].6 Prozeduren nach OPS

OPS-301 Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
5-870	95	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe
5-683	74	Uterusexstirpation [Hysterektomie]
5-401	54	Exzision einzelner Lymphknoten und Lymphgefäße
5-704	48	Vaginale Kolporrhaphie und Beckenbodenplastik
5-932	16	Art des verwendeten Materials für Gewebeersatz und Gewebeverstärkung
5-872	13	(Modifizierte radikale) Mastektomie
5-983	13	Reoperation
5-657	12	Adhäsiolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-402	9	Regionale Lymphadenektomie (Ausräumung mehrerer Lymphknoten einer Region) als selbständiger Eingriff
1-672	8	Diagnostische Hysteroskopie
8-179	7	Andere therapeutische Spülungen
1-471	6	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-593	6	Transvaginale Suspensionsoperation [Zügeloperation]
5-595	6	Abdominale retropubische und paraurethrale Suspensionsoperation
5-407	4	Radikale (systematische) Lymphadenektomie im Rahmen einer anderen Operation
5-874	4	Erweiterte (radikale) Mastektomie mit Resektion an den Mm. pectorales majores et minores und Thoraxwandteilresektion
8-800	4	Transfusion von Vollblut, Erythrozytenkonzentrat und Thrombozytenkonzentrat

B-[4].7 Ambulante Behandlungsmöglichkeiten

trifft nicht zu / entfällt

B-[4].8 Ambulante Operationen nach § 115b SGB V

OPS-Ziffer:	Anzahl:	Offizielle Bezeichnung:
1-672	98	Diagnostische Hysteroskopie
5-690	67	Therapeutische Kürettage [Abrasio uteri]
1-471	28	Biopsie ohne Inzision am Endometrium
5-671	9	Konisation der Cervix uteri
1-472	6	Biopsie ohne Inzision an der Cervix uteri
5-651	5	Lokale Exzision und Destruktion von Ovarialgewebe
1-694	4	Diagnostische Laparoskopie (Peritoneoskopie)
5-534	< 4	Verschluss einer Hernia umbilicalis
5-657	< 4	Adhäsioolyse an Ovar und Tuba uterina ohne mikrochirurgische Versorgung
5-663	< 4	Destruktion und Verschluss der Tubae uterinae [Sterilisationsoperation]
5-691	< 4	Entfernung eines intrauterinen Fremdkörpers
5-702	< 4	Lokale Exzision und Destruktion von erkranktem Gewebe der Vagina und des Douglasraumes
5-711	< 4	Operationen an der Bartholin-Drüse (Zyste)
5-870	< 4	Partielle (brusterhaltende) Exzision der Mamma und Destruktion von Mammagewebe

B-[4].9 Zulassung zum Durchgangs-Arztverfahren der Berufsgenossenschaft

Arzt oder Ärztin mit ambulanter D-Arzt-Zulassung vorhanden:

Ja

stationäre BG-Zulassung:

Ja

B-[4].10 Personelle Ausstattung

B-[4].10.1 Ärzte und Ärztinnen

	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Ärzte und Ärztinnen insgesamt (außer Belegärzte und Belegärztinnen)	0 Vollkräfte	0,00000	
davon Fachärzte und Fachärztinnen	0 Vollkräfte	0,00000	
Belegärzte und Belegärztinnen (nach § 121 SGB V)	8 Personen	0,03187	

Ärztliche Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Facharztbezeichnung (Gebiete, Facharzt- und Schwerpunktcompetenzen):	Kommentar / Erläuterung:
AQ15	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Endokrinologie und Reproduktionsmedizin	
AQ16	Frauenheilkunde und Geburtshilfe, SP Gynäkologische Onkologie	

B-[4].10.2 Pflegepersonal

	Ausbildungsdauer	Anzahl	Anzahl je Fall	Kommentar/ Erläuterung
Gesundheits- und Krankenpfleger und Gesundheits- und Krankenpflegerinnen	3 Jahre	4,1 Vollkräfte	0,01633	
Gesundheits- und Kinderkrankenpfleger und Gesundheits- und Kinderkrankenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Altenpfleger und Altenpflegerinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegeassistenten und Pflegeassistentinnen	2 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	
Krankenpflegehelfer und Krankenpflegehelferinnen	1 Jahr	0 Vollkräfte	0,00000	
Pflegehelfer und Pflegehelferinnen	ab 200 Std. Basiskurs	0 Vollkräfte	0,00000	
Entbindungspfleger und Hebammen	3 Jahre	0 Personen	0,00000	
Operationstechnische Assistenten und Operationstechnische Assistentinnen	3 Jahre	0 Vollkräfte	0,00000	

Pflegerische Fachexpertise der Abteilung

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ04	Intensivpflege und Anästhesie	
PQ05	Leitung von Stationen oder Funktionseinheiten	

Nr.	Anerkannte Fachweiterbildung/ zusätzlicher akademischer Abschluss:	Kommentar / Erläuterung:
PQ08	Operationsdienst	

Nr.	Zusatzqualifikation:	Kommentar / Erläuterung:
ZP17	Case Management	
ZP08	Kinästhetik	
ZP12	Praxisanleitung	
ZP14	Schmerzmanagement	
ZP16	Wundmanagement	

B-[4].10.3 Spezielles therapeutisches Personal in Fachabteilungen für Psychiatrie, Psychotherapie und Psychosomatik

keine Angaben

Teil C - Qualitätssicherung

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1 Teilnahme an der externen vergleichenden Qualitätssicherung nach § 137 SGB V

C-1.1Y Erbrachte Leistungsbereiche/Dokumentationsrate für: X

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL

C-1.2 Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL

C-1.2Z Ergebnisse für Qualitätsindikatoren aus dem Verfahren der QSKH-RL für: X

C-2 Externe Qualitätssicherung nach Landesrecht gemäß § 112 SGB V

Über § 137 SGB V hinaus ist auf Landesebene keine verpflichtende Qualitätssicherung vereinbart.

C-3 Qualitätssicherung bei Teilnahme an Disease-Management-Programmen (DMP) nach § 137f SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-4 Teilnahme an sonstigen Verfahren der externen vergleichenden Qualitätssicherung

trifft nicht zu / entfällt

C-5 Umsetzung der Mindestmengenvereinbarung nach § 137 SGB V

trifft nicht zu / entfällt

C-6 Umsetzung von Beschlüssen zur Qualitätssicherung nach § 137 Abs. 1 Satz 1 Nr. 2 SGB V ("Strukturqualitätsvereinbarung")

trifft nicht zu / entfällt

C-7 Umsetzung der Regelungen zur Fortbildung im Krankenhaus nach § 137 SGB V

trifft nicht zu / entfällt